

AUSSCHREIBUNG ORTSMARKIERUNGEN ZU EVENTS 2010 IM REUTERKIEZ

Für alle vier Events des Jahres möchten wir die Organisation, Konzeption, Produktion und Distribution der jeweiligen Ortsmarkierungen gern abgeben. Die Arbeiten sollten dennoch in enger Absprache mit uns erfolgen, weil man sich doch in vielen Punkten aufeinander bezieht.

Ca. 45 Veranstaltungsorte im Quartier verfügen mittlerweile über einen Aufsteller für Plakate und Flyer auf dem Bürgersteig. Es könnte sein, dass ein paar Aufsteller noch nachproduziert werden müssen - das hängt vom weiteren kulturellen Wachstum des Quartiers ab: der Bedarf lässt sich ja erst erkennen, wenn sich alle Teilnehmer zu den Events angemeldet haben.

Aber ganz davon abgesehen: Um weithin sichtbar und als zum jeweiligen Event deutlich erkennbar zu sein, ist eine darüber hinaus gehende Markierung der Orte immer sinnvoll und - kann auch Spaß machen...(!) Z.B. hatten wir im vergangenen Jahr zu den 48 STUNDEN in Kooperation mit *kids garden* die Blumentöpfe verteilt für alle Teilnehmer, oder beim Advents-Parcours hatten wir (bzw. Claudia Simon) die adrett festlichen Verzierungen an den Aufstellern vorgenommen.

Zu den einzelnen Events:

Frühlingserwachen (20./21.3.19) und Advents-Parcours (11./12.12.10)

Auf jeden Fall sollen die vorhandenen Aufsteller wieder für Plakate und Flyer verwendet werden und können generell miteinbezogen werden. Eine Liste, wer über einen Aufsteller verfügt, gibt es bei mir. Des Weiteren geht es darum, Schmuckwerk zu erdenken, zu produzieren und zu verteilen, das das Thema des Events unterstreicht, das auffällig ist und das sich im finanziell gegebenen Rahmen realisieren lässt.

Da diese beiden Events nur im Reuterquartier stattfinden, muss man sich dabei nur mit uns absprechen.

48 STUNDEN NEUKÖLLN (25.-27.6.10)

Die einzelnen Kunstfilialen der Quartiere erarbeiten und produzieren eigenständig, aber in Absprache mit dem Kulturnetzwerk (Organisator) zum Motto des Festivals und zum Thema des Quartiers passende Markierungskonzepte.

NACHTUNDNEBEL (6.11.10)

Ideen werden bei den Vorbereitungstreffen vom Schillerpalais (Organisator) gern gesammelt, eine Entscheidung trifft dann das Schillerpalais später. Die Quartiere beteiligen sich an den Kosten.

Insgesamt stehen maximal 1300 EUR an Honorargeldern (wozu allerdings alles zählt, was man irgendwie in Auftrag gibt, z.B. Druck-, und Copyshop-Rechnungen oder andere Dienstleistungen) und 300 EUR an reinen Sachgeldern (z.B. 5 m Stoff von Karstadt) zur Verfügung. Beide Summen sind OHNE Umsatzsteuer. Die Umsatzsteuer kommt also noch dazu, wenn sie anfällt.

Wer Interesse hat, sende bitte ein Angebot mit Grobkonzeption sowie Kostenplan (bitte separat Aufführung der USt, falls sie anfällt!) und Zeitplan an mich. Eine detaillierte Schilderung der einzelnen Markierungen erwarte ich natürlich noch nicht. Hingegen sollte man durchrechnen, wie viel Zeit je für Konzeption, Absprachen, Distribution und Produktion zu welchem Stundensatz benötigt wird, wann man evtl. Mietwagen braucht, um Lieferungen vorzunehmen und zu welchem Preis etc.. Ich bitte um Verständnis, dass ich allerdings Angebote aus dem Quartier bevorzugt behandle.

Ich freue mich über Angebote bis 22. Januar 2010 an mich: aus@lichtkeil.de !
Bei Fragen meldet euch bitte auch...

Antje Gerhardt